

Eine besondere Elf

Vorbildliche Ausbildungsbetriebe erhalten „Stift 2021“

Redaktion 24.03.2022 - 13:35 Uhr



Der Stift-Pokal wird seit dem Jahr 2000 vergeben. Foto: Handwerkskammer

Die Handwerkskammer Südthüringen würdigt am 4. April 27 vorbildliche Ausbildungsunternehmen mit dem Ausbildungspreis „Stift 2021“. Elf der Pokale gehen in den Landkreis Schmalkalden-Meiningen.

Die Handwerkskammer Südthüringen würdigt am 4. April 27 vorbildliche Ausbildungsunternehmen mit dem Ausbildungspreis „Stift 2021“. Die Festansprache bei der Auszeichnungsveranstaltung im Berufsbildungs- und Technologiezentrum Rohr-Kloster hält Katja Böhler, Staatssekretärin im Thüringer Wirtschaftsministerium.

Alle 27 Preisträger erbrachten im vergangenen Jahr nicht nur herausragende Leistungen in der Ausbildung des Handwerkernachwuchses, sondern trugen durch ihr Engagement insgesamt zum Ausbildungserfolg im Südthüringer Handwerk bei, so der Präsident der Handwerkskammer Südthüringen, Lutz Koscielsky.

Von den Pokalen gehen elf in den Landkreis Schmalkalden-Meiningen, sieben in den Wartburgkreis, drei in den Landkreis Sonneberg, drei in den Landkreis Hildburghausen und drei nach Suhl.

Die Vergabe erfolgt seit dem Jahr 2000 an Ausbildungsunternehmen, deren Lehrlinge die Gesellen- und Abschlussprüfungen mit der Note 2 und besser abgelegt haben. Es ist festgelegt, dass nur maximal ein Handwerksunternehmen je Ausbildungsberuf und Jahr die Auszeichnung erhalten kann. Folgende Unternehmen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen erhalten den „Stift 2021“:

Ralf Hoffmann Heizung und Bad, Steinbach-Hallenberg (Ausbildungsberuf Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik); – Fleischerei Emmerich Lesser, Brotterode-Trusetal (Ausbildungsberuf Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk), wfm Werkzeugbau und Feinwerktechnik Meiningen GmbH, Meiningen (Ausbildungsberuf Feinwerkmechaniker), Fleischerei Reinhard Wiener, Meiningen, Ortsteil Herpf (Ausbildungsberuf Fleischer), Telesystems Thorwarth GmbH Sicherheitssysteme, Schmalkalden (Ausbildungsberuf Informations- und Telekommunikationssystemelektroniker), Lorenz Endter, Bäckerei und Konditorei, Schmalkalden (Ausbildungsberuf Konditorin), Arnold AG, Steinbach-Hallenberg (Ausbildungsberuf Konstruktionsmechaniker), Mario Wagner GmbH Leutersdorf (Ausbildungsberuf Maler und Lackierer), JMF Metallbautechnik GmbH, Grabfeld, Ortsteil Jüchsen (Ausbildungsberuf Metallbauer), Grundstein GmbH Steinbach-Hallenberg (Ausbildungsberuf Steinmetz- und Steinbildhauer) und Tischlerei Frank Döll, Meiningen (Ausbildungsberuf Tischler).

Der Handwerkskammer Südthüringen gehören 6519 Mitgliedsunternehmen mit 37000 Beschäftigten, davon 1542 Auszubildende, an.